



Denn von Ewigkeit her hat man nie gehört, nie vernommen, hat kein Auge es gesehen, dass außer dir ein Gott tätig war für die, welche auf ihn harren. Du kommst dem entgegen, der sich daran erfreut, Gerechtigkeit zu tun [...].  
Jesaja 64,3

## 新Tenzler ◦ Rundbrief 2022 #1



Julian und Karolina wollen Studenten und Mitarbeiter an Japans Universitäten mit Gottes guter Botschaft von Liebe und Vergebung erreichen und in der Nachfolge Jesu begleiten.

### Ein bisschen Kultur:

Ein Essen, das zum japanischen Neujahr nicht fehlen darf, ist *ozoni*, eine Suppe, die in verschiedenen Teilen Japans und von Familie zu Familie ganz unterschiedlich aussehen kann.

Manche verwenden eine klare Fisch- und Sojabrühre, andere dicke salzige Miso-Paste. Wiederum andere sind süß mit roten Bohnen. Das einzige verbindene Element ist, dass *mochi* mit hineinkommt.



Das ist gedämpfter und zu einer Masse geschlagener Klebreis, der in der warmen Suppe ganz weich wird. Die Vielfalt der verschiedenen *ozoni*-Rezepte drückt sich auch in der Schreibweise aus:

お雑煮

o zo ni

Gekochtes (煮) Allerlei (雑).

### Liebe Familie und Freunde,

05.01.2022

Wie wir schon in unserm letzten Gebetsbrief angekündigt haben, wollen wir euch erzählen, warum wir uns für unseren letzten Urlaub im November die Stadt Sendai ausgesucht haben.

Da unsere Sprachausbildung in absehbarer Zeit zu Ende geht (angedacht ist August 2022), sind wir schon länger im Gebet, wie es danach weiter gehen soll, bzw. an welchem Ort wir unseren Dienst anfangen sollen. Wir wollen uns in dieser Frage von Gott leiten lassen und sind offen für jeden Ort, den Er uns zeigen wird. Da uns



Ausblick vom Burgberg Aoba-Yama aus auf die Innenstadt von Sendai

Gott mit unserem Ruf nach Japan auch gleichzeitig aufs Herz gelegt hat, dass wir unter Studenten und Hochschulpersonal arbeiten sollen, wird es wohl kein idyllische Dorf in den Bergen werden, sondern ein Ort, die eine Universität in der Nähe hat.

Wir wollen euch gerne mit in diesen Entscheidungsprozess hineinnehmen und bitten euch mit uns um Gottes Führung zu beten. Wenn ihr einen Eindruck von Gott bekommt, fühlt euch frei ihn uns mitzuteilen!

Eine Stadt, die uns in letzter Zeit ins Bewusstsein gerückt wurde und die wir bisher noch gar nicht auf dem Schirm hatten, ist Sendai. Zum einen war unser erster Kontakt mit Missionaren in Japan ein Ehepaar, das in Sendai Studentenarbeit gemacht hat. Dann haben die Leiter unseres OMF Orientierungskurses eine Zeit lang in Sendai gearbeitet und haben uns viel über die Stadt erzählt. Zu guter Letzt waren auch die jetzigen Leiter unserer Sprachschule in der Studentenarbeit in Sendai involviert, und haben uns Sendai immer wieder ans Herz gelegt.



Katahira Campus der Tohoku Universität

Also haben wir unsern Urlaub genutzt, um uns die Stadt auch mal selber anzuschauen. Wir fanden sie sehr ansprechend mit viel Natur in und in unmittelbarer Nähe der Stadt - Sendai hat den Spitznamen „Stadt der Bäume“. Außerdem gibt es 11 Universi-

täten in Sendai. Die größte von ihnen, die Tohoku Universität, hat einschließlich der Postgraduierten 18000 Studenten.

### Vision-Trip durch Ost-Japan

Um noch ein breiteres Bild von den verschiedenen Möglichkeiten zu bekommen, wo wir in Zukunft arbeiten können, werden wir voraussichtlich ab 29. Januar eine zweiwöchige Rundreise durch das Arbeitsgebiet von OMF Japan machen, einen sogenannten „Center Visit“.

Dabei werden wir verschiedene Missionare und Gemeinden besuchen, um mit ihnen zu reden und zu sehen, wie sie arbeiten. Orte, die wir besuchen werden, sind unter anderen Hakodate ganz im Süden von Hokkaido, Aomori im Norden von Tohoku, Sendai und ein paar weitere kleinere Städte in Tohoku, und mehrere Orte im Großraum Tokyo. Wir werden uns vor allem auf Studentenmission konzentrieren, werden aber auch einen Blick in die Seelsorge-, Sport- und Obdachlosenarbeit werfen.



### Viele Kontakte zu Menschen in unserem Umfeld

Wir sind sehr froh, dass wir zu den Leuten in der Oasa-Gemeinde gute Beziehungen aufbauen konnten. Eine Familie hat uns zum Brettspielen an Silvester besucht, und Karolina gibt der Tochter einer anderen Familie auf Japanisch Nachhilfe in Mathe. Besonders seit in der Gemeinde angefangen wurde nach dem Gottesdienst in zufällig ausgewählten Zweiergruppen für einander zu beten, lernen wir noch mehr Leute kennen.

Außerdem hat Gott endlich eine Tür zu unseren Nachbarn aufgemacht. Schon zweimal durften wir eine Mutter mit ihrem 9-jährigen Sohn zu uns einladen! Wir hoffen, dass sich die Beziehung im neuen Jahr noch weiter vertieft.

Wir danken euch für eure Gebete und eure vielfältige Unterstützung und, dass ihr uns auf unserem Weg als Missionare in Japan begleitet!

**Julian & Karolina**

Mehr Fotos, Videos und Stories in unserem Telegram-Kanal ↓

### Aktuelle Termine:

2022  
29.01. - 14.02. Center Visit  
August Abschluss Sprachschule

### So kannst du Mission in Asien unterstützen:

- Bestelle unseren Gebetsbrief (per E-Mail an uns) oder werde unser Gebetspartner: [Link](#)
- Engagiere dich ehrenamtlich in einem OMF-Team in deiner Nähe: [Link](#)
- Lade OMF ein: [Link](#)
- Mache einen Kurzeiteinsatz mit OMF Serve Asia: [Link](#)
- Oder ruft dich Gott länger in die Mission nach Asien? [Link](#)

### Betet für Japan: [Link](#)

Dieses Jahr haben sich wieder mehr Gemeinden entschlossen zu Weihnachten evangelistische Veranstaltungen wie Weihnachtsskonzerte durchzuführen. Betet bitte für die Besucher, die gekommen sind, dass sie das Gehörte verstehen und Jesus in ihr Leben tritt.

Betet auch weiterhin für Kreativität und Leitung für die Gemeinden in Japan, wie sie trotz Corona ihre Mitmenschen erreichen können.



#### Adresse Deutschland:

Julian & Karolina Tenzler  
Bodenseering 15  
95445 Bayreuth



#### Adresse Japan:

Julian & Karolina Tenzler  
Kita-38-Jo-Higashi 9-1-40  
Etowaru Court 601,  
Higashi-ku, Sapporo  
007-0838 Japan



#### Unsere E-Mail:

[info@prayforjapan.net](mailto:info@prayforjapan.net)



#### Telegram:

[Julian & Karolina in Japan](#)



#### Spendenkonto: (OMF-Konto mit Spendenbescheinigung)

Wir leben wie alle OMF-Missionare von Spenden.

Kontoinhaber: OMF International Deutschland e.V.

IBAN: DE76 5185 0079 0350 0051 61

BIC: HELADEF1FRI (Sparkasse Oberhessen)

Verwendungszweck: Unterhalt Tenzler, [Spendername], [Adresse]



#### Unsere Homepage:

[www.prayforjapan.net](http://www.prayforjapan.net)



#### Instagram:

[prayforjapan\\_jk](#)